

## **Rundenspiel SC Holzhausen – SV Achkarren 3:0 (2:0)**

01.11.2009 09:00 von Hanspeter Thoma

Holzhausen spielte mit: Andi Pluche, Bernd Strobel, Niklas Hess, Markus Bilharz, Andy Friedmann, Sebastian Zeiger, Leutrim Jusufi (65. Ferdinand Vogt), Waldemar Maas (80. Philip Grüninger), Kevin Jurdt, Alexander Dering, Giuseppe Di Maria (80. Pino Minardi)

Tore: 1:0 Giuseppe Di Maria (26.), 2:0 Alexander Dering (30. FE.), 3:0 Waldemar Maas (79.)

### **Holzhausen holt hochverdient die ersten Heimzähler**

Mit fast unveränderter Aufstellung ging Trainer Bilharz. Für den kurzfristig ausgefallenen Arthur Aldinger rückte Bernd Strobel wieder in die Startelf. Achkarren, das es sich leisten konnte die Torjäger Straile und Stelzer in der zweiten Mannschaft auflaufen zu lassen, versuchte gleich Druck zu machen. Doch nach so ca. 15 Min. fand Holzhausen immer besser zu ihrem Spiel. Torjäger Di Maria war es, der mit einem Schuss in den Winkel die Führung besorgte. Kurz darauf tankte sich Verteidiger Niklas Hess durch, seinen klugen Pass nahm Waldemaar Maas auf. Im 16 er wurde dieser von den Beinen geholt und Alexander Dering verwandelte sicher. Die zwei Stürmer auf Seiten von Holzhausen, Di Maria und Kevin Jurdt, brachten die Achkarrener Hintermannschaft das ein oder andere mal in Verlegenheit. Nach hinten abgesichert wurden sie vom überragenden Sebastian Zeiger und Andy Friedmann. Auch Alexander Dering gefiel durch hohes Laufpensum. Mit dieser Führung wurden die Seiten gewechselt. Kurz nach der Pause kam Achkarren noch zwei Mal zu Torchancen, doch jedes Mal scheiterte man am guten Keeper Pluche. Ab diesem Zeitpunkt hatte die Heimelf die Partie im Griff. Nach einem Bilharz Freistoss scheiterte Leutrim Jusufi mit seinem Kopfball knapp. Der starke Andy Friedman hatte Pech mit einem Fernschuss. In der 79. Minute dann die Entscheidung. Der sehr gute Schiedsrichter entschied auf indirekten Freistoss an der Strafraumgrenze. Trainer Bilharz legte kurz auf für Waldemaar Maas, dieser jagte das Leder mit gefühlten 150 km/h in die Maschen. Großer Jubel nach diesem Treffer. Die letzten 10 Minuten wurden souverän nach Hause gespielt und die ersten Punkte wurden anschließend gebührend gefeiert.

Trainer Bilharz nach dem Spiel: Für mich war es heute ein besonderes Spiel. Ich selbst wohne in Achkarren, mein Sohn wird von zwei aktiven von Achkarren trainiert, Trainer war ich in Achkarren auch schon und die letzten 6 Jahre dort in der Jugendarbeit tätig. Die Jungs haben sich heute mächtig reingehangen, es war eine geschlossene Mannschaftsleistung. Schon in der Besprechung spürte ich, dass wir heute bereit waren die ersten Punkte zu Hause einzufahren. So langsam nähern wir uns der Form der Vorbereitung und ich hoffe wir werden noch fleißig weiterpunkten bevor die Winterpause eingeläutet wird.

